

Mo 07.12.20 11:21

Glashaus oder Wohnwintergarten?

Von: Sunshine Wintergarten

Ein Glashaus bietet Wind- und Regenschutz. Wer aber seinen Wohnraum erweitern und den Wohnwert erhöhen will, sollte sich für einen Wohnwintergarten entscheiden.



Auch eine Küche lässt sich dank Superwarmglas und gedämmten Profilen in einen Wohnwintergarten integrieren. Bild: tdx/Sunshine Wintergarten

(tdx) Glashäuser sind eine praktische Lösung, wenn es darum geht, wind- und wettergeschützt auf der Terrasse zu sitzen. Darüber hinaus eignen sie sich als Winterlagerplatz für Gartenmöbel und zum Überwintern von Pflanzen. Allerdings ist der Wohnwert eines Glashauses gering. An heißen Tagen heizen sich die Anbauten unangenehm auf, in vielen Sommernächten kühlen sie rasch aus und im Herbst und Winter ist es eisig kalt. Ein Wohnwintergarten ist dagegen eine echte Wohnraumerweiterung, denn durch hochwertige Verglasung und gedämmte Profile wird im Inneren für ein dauerhaft angenehmes Wohnklima gesorgt – zu jeder Jahreszeit.

Eine außergewöhnliche Variante sind die Wohnwintergärten von Sunshine Wintergarten. Sie erweitern nicht nur das Gebäude sondern auch die

gesamte Wohnfläche. Sunshine errichtet Wohnwintergärten, die sich sogar über zwei Stockwerke erstrecken und ins Dach integriert werden. Für eine optimale Dämmung sorgen wärmegeämmte Profile und ein sogenanntes Superwarmglas, das mit einer isolierenden Low-E Beschichtung versehen ist. Zusätzlich enthält die aus drei Scheiben bestehende Verglasung im Scheibenzwischenraum eine Edelgasfüllung. Durch diese Kombination wird ein herausragender Wärmedurchgangskoeffizient des Glases (Ug-Wert) von geringen 0,5 W/m²K erreicht.

Anders ausgedrückt beträgt die Temperatur der Scheibe an der Innenseite 19° Celsius bei einer Außentemperatur von -10° Celsius und einer Raumtemperatur von 21° Celsius. Eine Kältestrahlung ist nahezu nicht existent. Die Dachtragwerke der Wintergärten werden aus Systemprofilen oder als selbsttragend geschweißte Dachkonstruktionen gebaut. Die Rahmen der Wandelemente bestehen aus hochwärmegeämmten Wand-, Fenster- und Türprofilen. So werden die Mindestanforderungen der aktuellen Energieeinsparverordnung (EnEV) deutlich übertroffen.

Zusätzlich sorgen Sonnenschutz- und Belüftungskomponenten in Wohnwintergärten von Sunshine für eine ganzjährig angenehme Atmosphäre. Tageslicht lassen die großen Fenster ungehindert hinein. Hitze wird dagegen durch Spezialbeschichtungen so weit reduziert, dass im Raum eine angenehme Temperatur herrscht. Somit wird es sogar möglich, den Wohnmittelpunkt wie beispielsweise die Küche oder das Wohnzimmer in den Wintergarten zu verlegen.

Weitere Informationen zu Wohnwintergärten sind online erhältlich unter www.sunshine.de.

Fotos



Pressebild
[Download](#)



Pressebild
[Download](#)



Pressebild
[Download](#)



Pressebild
[Download](#)

Pressekontakt



Sunshine Wintergarten
GmbH
Boschstraße 1
48703 Stadtlohn
www.sunshine.de

Ansprechpartner:
Detlef Hassels
T: +49 (0) 2563 - 93790
F: +49 (0) 2563 - 204500
M: dhassels@sunshine.de